

Wettervorhersage für Deutschland vom 19.10.2017

[Offenbach](#) (Agrar-PR) - Am Samstag lockern die Wolken vor allem im Süden und Osten vorübergehend noch einmal auf. Ansonsten ziehen von Westen her neue dichte Wolkenfelder mit schauerartigem Regen allmählich ostwärts. Dabei kann auch ein einzelnes Gewitter bevorzugt im Nordseeumfeld nicht ausgeschlossen werden. Ganz im Westen lockern die Wolken am späten Nachmittag bereits wieder auf. Die Höchstwerte liegen zwischen 14 Grad im Nordosten und bis 24 Grad im Südwesten. Dazu weht schwacher bis mäßiger Südwest- bis Südostwind mit starken bis stürmischen Böen im Nordseeumfeld und auf Berggipfeln. In der Nacht zum Sonntag erreicht der Regen auch den Süden und Osten, im Westen und Nordwesten gibt es nur noch einzelne Schauer. Die Tiefstwerte liegen zwischen 12 und 6 Grad.

Am Sonntag regnet es bei dichter Bewölkung an den Alpen länger anhaltend. Ansonsten muss bei wechselnder Bewölkung vereinzelt mit Schauern gerechnet werden. An der Nordsee sind auch kurze Gewitter nicht völlig ausgeschlossen. Zum Abend verdichtet sich die Bewölkung im Westen wieder und es setzt neuer Regen ein. Die Höchstwerte liegen zwischen 12 und 18 Grad. Der Wind weht mäßig in Böen stark bis stürmisch aus Südwest. In Kamm- und Gipfellagen sind Sturmböen wahrscheinlich. In der Nacht zum Montag tritt vor allem im Süden und Westen bei überwiegend starker Bewölkung noch etwas Regen auf. Nach Osten zu lockern die Wolken gebietsweise auf und es bleibt weitgehend trocken. Die Tiefsttemperaturen sinken auf Werte zwischen 10 Grad an der Nordsee und 0 Grad in höheren Lagen Süddeutschlands.

Am Montag kann es bei überwiegend starker Bewölkung zeitweise schauerartig regnen. Sonnige Abschnitte sind im Verlauf am ehesten im Südwesten zu erwarten. Die Temperaturen steigen dabei auf Höchstwerte zwischen 9 und 16 Grad. Der Wind weht weiter mäßig in Böen auch stark aus Südwest. In Kamm- und Gipfellagen sind stürmische Böen oder Sturmböen möglich. In der Nacht zum Dienstag bleibt bei meist starker Bewölkung der unbeständige Wettercharakter mit Schauern bestehen. Lokale Auflockerungen sind im Südwesten sowie Nordosten zu erwarten. Die Temperaturen gehen auf Werte von 8 bis 0 Grad zurück.

Am Dienstag fällt aus dichter Bewölkung bevorzugt im Süden und Westen noch schauerartiger Regen. Nach Nordosten zu nehmen die Wolkenlücken zu und es bleibt zeitweise auch trocken. Die Temperaturen erreichen Höchstwerte zwischen 9 und 17 Grad. Der Wind weht weiter mäßig in Böen auch stark mit einzelnen stürmischen Böen im höheren Bergland aus Südwest, im Osten aus Südost. In der Nacht zum Mittwoch muss vor allem in der Nordhälfte mit weiteren Regenfällen gerechnet werden. Nach Süden zu kann die Wolkendecke auch stärker auflockern und es bleibt zunehmend trocken. Die Temperaturen sinken dabei auf Werte zwischen 9 und 0 Grad ab. Im Südosten ist bei Aufklaren Bodenfrost bis -3 Grad möglich.

Am Mittwoch kann im Norden und der Mitte bei wechselnder bis starker Bewölkung örtlich noch etwas Regen fallen. Im Süden bleibt es meist trocken und die Sonne kann länger scheinen. Die Temperaturen steigen auf Höchstwerte zwischen 8 und 15 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Böen auch stark aus überwiegend südlichen Richtungen. In der Nacht zum Montag kann es im Norden und Osten örtlich noch geringfügig regnen. Ansonsten lockert die Bewölkung auf, zeitweise wird es auch klar. Die Tiefstwerte liegen zwischen 8 und -2 Grad, gebietsweise ist Bodenfrost bis -5 Grad möglich.

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agr-ar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)